



WiSo-Studienberatungszentrum
Universität zu Köln



Profilgruppe
„Institutionenökonomik und ökonomische
Politikberatung“

Stand: Februar 2012

Inhaltliche Darstellung: Institut für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln



Aufbau der Profilgruppe

Module	Prüfungsform	LP des Moduls	Pflicht / Wahl	Turnus	Soll LP
Theorie der Wirtschaftspolitik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	WS	12 LP
Neue Politische Ökonomik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	SoSe	
Ordnungspolitik im Gesundheitswesen (Vorlesung/Übung)	KL	6 LP	W	SoSe	
Spezielle Fragen der Wirtschaftspolitik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	unregelmäßig	
Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik (Seminar)	HA / RE / so	6 LP	W	WS und SoSe	

Vorstellung der Profilgruppe

1) Beteiligte Institute/Lehrstühle

Institut für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln
Pohligstr. 1 (1. OG), 50969 Köln
Tel. +49 (0)221/470-5347, Fax. +49 (0)221/470-5350

Lehrstuhl Prof. A. Wambach, Staatswissenschaftliches Seminar
Gyrhofstr. 8c, 3. OG, 50969 Köln
Tel.: +49 (0)221-470-5822, Fax: +49 (0)221-470-5024

2) Allgemeine Vorstellung der Profilgruppe

In der Profilgruppe werden vertiefende Auseinandersetzungen mit Themen und Methoden angeboten, die Ökonomen in ihrer Funktion als Politikberater unterstützen. Die Theorie der Wirtschaftspolitik wird mit der Analyse praktischer wirtschaftspolitischer Fragestellungen verbunden. Dabei gilt es, wirtschaftswissenschaftliche Analyse und theoretische Modelle mit institutionellen Detailkenntnissen zu verknüpfen und zugleich Interdependenzen des Wirtschaftssystems mit politischen, kulturellen und rechtlichen Gegebenheiten der Gesellschaftsordnung zu beachten.

3) Ziele

Es soll ein grundlegendes Verständnis wirtschaftspolitischer Zusammenhänge und der Möglichkeiten wirtschaftspolitischer Beratung vermittelt werden. Die Profilgruppe fördert die Fähigkeit der Teilnehmer/innen zur Beurteilung von wirtschaftspolitischen Maßnahmen und Reformvorschlägen. Sie erleichtert das Verständnis tagespolitischer Ereignisse und erweitert die Perspektive der Studierenden als wissenschaftlich ausgebildete Berater und Akteure, indem Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt werden, die bei der Analyse und Lösung praktischer wirtschaftspolitischer Probleme hilfreich sind.

4) Voraussetzungen

Die Beherrschung der Inhalte der Veranstaltungen „Grundzüge der Mikroökonomik“, „Grundzüge der Makroökonomik“ sowie „Allgemeine Wirtschaftspolitik“ wird vorausgesetzt.

5) Inhaltliche Schwerpunkte

Die Schwerpunkte der Profilgruppe liegen darin, wirtschaftspolitische Zusammenhänge in komplexen praktischen Problemfeldern zu erkennen, diese mit wirtschaftswissenschaftlichen Methoden zu analysieren und problemlösungsorientiert Reformmöglichkeiten abzuleiten.



6) Studienaufbau

Sowohl in der Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“ als auch die Vorlesung „Neue Politische Ökonomik“ werden grundlegende theoretische Konzepte der Wirtschaftspolitik vermittelt. Vor einer Teilnahme am Seminar muss entweder die Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“ oder aber die Vorlesung „Neue Politische Ökonomik“ erfolgreich besucht worden sein, da im anwendungsorientierten Seminar auf die theoretischen Erkenntnisse Bezug genommen wird. Studierenden, die eine Bachelorarbeit im Bereich der Profilgruppe erwägen, wird die Teilnahme an einem Seminar empfohlen, um erste Erfahrungen im selbständigen Abfassen wirtschaftspolitischer Arbeiten zu sammeln. **Beispielsweise könnte das Studium im Wintersemester beginnen:**

WS

Module	Prüfungsform	LP des Moduls	Pflicht / Wahl	Turnus
Theorie der Wirtschaftspolitik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	WS

und

SoSe

Neue Politische Ökonomik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	SoSe
--	---------	------	---	------

oder

Ordnungspolitik im Gesundheitswesen (Vorlesung/Übung)	KL	6 LP	W	SoSe
---	----	------	---	------

oder

Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik (Seminar)	HA / RE / so	6 LP	W	WS und SoSe
--	--------------	------	---	-------------

oder

Spezielle Fragen der Wirtschaftspolitik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	unregelmäßig
---	---------	------	---	--------------

Alternativ könnte das Studium im Sommersemester beginnen:

SoSe

Neue Politische Ökonomik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	SoSe
--	---------	------	---	------

Diese Vorlesung ist notwendig, wenn Sie das Seminar im Wintersemester belegen wollen!

oder

Ordnungspolitik im Gesundheitswesen (Vorlesung/Übung)	KL	6 LP	W	SoSe
---	----	------	---	------

oder

Spezielle Fragen der Wirtschaftspolitik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	unregelmäßig
---	---------	------	---	--------------

und

WS

Module	Prüfungsform	LP des Moduls	Pflicht / Wahl	Turnus
Theorie der Wirtschaftspolitik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	WS

Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik (Seminar)	HA / RE / so	6 LP	W	WS und SoSe
--	--------------	------	---	-------------



7) Mögliche Arbeitsfelder

Die Arbeitsfelder der Absolventen erstrecken sich auf alle Bereiche der Wirtschaftspolitik, der wirtschaftspolitischen Diskussion und der wirtschaftspolitischen Beratung. Diese können u. a. sein: Tätigkeiten in der Politik, politiknahen Stiftungen und Verbänden, Verwaltung, öffentlichen Institutionen, Medien, wirtschaftspolitischen Forschungsinstituten, volkswirtschaftlichen Abteilungen in Unternehmen etc.

8) Weitere Informationen

Verantwortliche: Dr. Steffen J. Roth & Prof. Achim Wambach, Ph. D.; <http://www.iwp.uni-koeln.de>



Name	Theorie der Wirtschaftspolitik		
Nummer		Arbeitszeit	180 h
Leistungspunkte	6 LP	Turnus	2-semesterig (WS)
Präsenzzeit	60 h	Selbststudium	120 h
Qualifikation	Tätigkeiten in der Politik, politiknahen Stiftungen und Verbänden, Verwaltung, öffentlichen Institutionen, Medien, wirtschaftspolitischen Forschungsinstituten, volkswirtschaftlichen Abteilungen in Unternehmen etc.		
Einordnung in das Studium	BA BWL, VWL, SOWI: Wahl im WB in der Profilgruppe Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung. WICHTIG: Für den Besuch des Seminars in dieser Profilgruppe ist die vorherige erfolgreiche Teilnahme entweder an der Prüfung der Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“ oder „Neue Politische Ökonomik“ notwendig!		
Prüfungsmodalitäten	Mündliche Prüfung oder Klausur		
Zulassungsvoraussetzungen	Beherrschung der Inhalte der Veranstaltungen „Grundzüge der Mikroökonomik“, „Grundzüge der Makroökonomik“ und „Allgemeine Wirtschaftspolitik“		
Lehrveranstaltungen	Vorlesung und Übung (WS)		
Sprache	Die Vorlesung wird in deutscher Sprache abgehalten.		
Kompetenzen	<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... lernen, dass wissenschaftliche „Wirtschaftspolitik“ normative Setzungen offen kennzeichnet und intersubjektiv überprüfbar argumentiert. ... erarbeiten wichtige Analyse- und Argumentationsinstrumente der wissenschaftlichen Politikberatung. ... beurteilen anhand erarbeiteter Kriterien, in welchen Themenfeldern ökonomisches „Expertenwissen“ herangezogen werden kann. ... analysieren die Gefahr methodischer Fehler und logischer Fehlschlüsse und lernen, diese zu vermeiden, Interdependenzen zu beachten und die Beschränktheit ihres eigenen Wissens systematisch zu berücksichtigen. ... wenden die erlernten Konzepte auf aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen an. 		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Elemente der Wissenschaftstheorie und Abgrenzung der Ökonomik zu Nachbarwissenschaften • Probleme der Konstruktion von Institutionen und Ordnungen unter konstitutioneller Unsicherheit (u.a. Theorie komplexer Phänomene) • Abgrenzung wirtschaftspolitischer Beratung zu politischer Utopiebildung (komparativ-institutionalistischer Ansatz) • Wirtschaftspolitische Politikberatung in der Demokratie („Calculus of Consent“) • „Constitutional Economics“ als institutionenökonomisches, Gedanken- und Argumentationsgerüst 		
Hinweise zu Lehr-/Lernformen	Vorlesung und Übung.		
Weitere Informationen	Hohe Anforderung an eigenständige Literaturarbeit und aktives Mitdenken während des gesamten Semesters.		
Verantwortlich	Dr. Steffen J. Roth & Prof. Achim Wambach, Ph. D. Durchführung: Dr. Steffen J. Roth und Mitarbeiter des iwip		



Name	Neue Politische Ökonomik		
Nummer		Arbeitszeit	180 h
Leistungspunkte	6 LP	Turnus	2-semesterig (SoSe)
Präsenzzeit	60 h	Selbststudium	120 h
Qualifikation	Tätigkeiten in der Politik, politiknahen Stiftungen und Verbänden, Verwaltung, öffentlichen Institutionen, Medien, wirtschaftspolitischen Forschungsinstituten, volkswirtschaftlichen Abteilungen in Unternehmen etc.		
Einordnung in das Studium	BA BWL, VWL, SOWI: Wahl im WB in der Profilgruppe Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung. WICHTIG: Für den Besuch des Seminars in dieser Profilgruppe ist die vorherige erfolgreiche Teilnahme entweder an der Prüfung der Vorlesung „Neue Politische Ökonomik“ oder „Theorie der Wirtschaftspolitik“ notwendig!		
Prüfungsmodalitäten	Mündliche Prüfung oder Klausur		
Zulassungsvoraussetzungen	Beherrschung der Inhalte der Veranstaltungen „Grundzüge der Mikroökonomik“, „Grundzüge der Makroökonomik“ und „Allgemeine Wirtschaftspolitik“		
Lehrveranstaltungen	Vorlesung und Übung (SoSe)		
Sprache	Die Vorlesung wird in deutscher Sprache abgehalten.		
Kompetenzen	Die Studierenden analysieren die Gesetzmäßigkeiten des politisch-administrativen Prozesses wirtschaftspolitischer Entscheidungsfindung und das Zusammenspiel von Politikern, Administration, Wählern und Interessengruppen. ... analysieren die Unterschiede zwischen Wählermehrheit und Gemeinwohlinteresse und den Bedarf von Minderheitenschutz gerade in der Demokratie. ... durchdringen politische Situationen und Vorgehensweisen und identifizieren Partialinteressen in politischen Entscheidungssituationen. ... lernen, problemorientiert und systematisch Lösungsvorschläge für eine systematischere Berücksichtigung der Bürgerinteressen zu erarbeiten.		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Elemente der Rational Choice Theory, der Social Choice Theory und der Public Choice Theory • Politische Kollektive zwischen Zwang und individuellem Freiheitsanspruch • Logik kollektiven Handelns • Ökonomische Theorie der Politik • Ökonomische Theorie der Bürokratie • Ökonomische Theorie des Rent-Seeking • Zur Entstehung und Veränderung von Institutionen in offenen Gesellschaften (Institutionen zwischen Konstitution und Evolution) 		
Hinweise zu Lehr-/Lernformen	Vorlesung und Übung.		
Weitere Informationen	Hohe Anforderung an eigenständige Literatuarbeit und aktives Mitdenken während des gesamten Semesters.		
Verantwortlich	Dr. Steffen J. Roth & Prof. Achim Wambach, Ph. D. Durchführung: Dr. Steffen J. Roth und Mitarbeiter des iwip		



Name	Ordnungspolitik im Gesundheitswesen		
Nummer	38001	Arbeitszeit	180 h
Leistungspunkte	6 LP	Turnus	2-semesterig (SoSe)
Präsenzzeit	45 h	Selbststudium	135 h
Qualifikation	Tätigkeiten in der Politik, politiknahen Stiftungen und Verbänden, Verwaltung, öffentlichen Institutionen, Medien, wirtschaftspolitischen Forschungsinstituten, volkswirtschaftlichen Abteilungen in Unternehmen, Krankenversicherungen etc.		
Einordnung in das Studium	BA BWL, VWL, SOWI: Wahl im WB in der Profilgruppe Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung – sowie BA Gesök: Wahl im Hauptfach Gesundheitsökonomische und medizinische Grundlagen		
Prüfungsmodalitäten	Klausur		
Zulassungsvoraussetzungen	Zulassungsfrei. Die Beherrschung der Inhalte der Veranstaltungen „Grundzüge der Mikroökonomik“, „Grundzüge der Makroökonomik“ wird empfohlen.		
Lehrveranstaltungen	Vorlesung und Übung (SoSe)		
Sprache	Die Vorlesung wird in deutscher Sprache abgehalten.		
Kompetenzen	<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... lernen, staatliche Aufgaben in einem Gesundheitswesen zu identifizieren und entwickeln Kriterien zur Beurteilung von Politikoptionen. ... analysieren Wirkungszusammenhänge in der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung sowie auf den Märkten der Leistungserbringer. ... wenden das Fakten- und Konzeptwissen auf die Analyse aktueller gesundheitspolitischer Debatten an. ... analysieren und bewerten tagespolitisch aktuelle Entscheidungen und Vorschläge im Gesundheitswesen. ... üben die sachliche und problemgeleitete Diskussion von Reformalternativen. 		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Analyse des Marktes für Krankenversicherungen und institutionelle Ausgestaltung des deutschen Krankenversicherungssystems • Theoretische Analyse des Marktes für Gesundheitsdienstleistungen und institutionelle Ausgestaltung des deutschen Systems der Leistungserbringer • Instrumente der Gesundheitspolitik • Vergleich alternativer Ordnungsrahmen des Gesundheitswesens 		
Hinweise zu Lehr-/Lernformen	Vorlesung und 14-tägige Übung.		
Weitere Informationen	Diese Veranstaltung ist zugleich Modul im Studiengang Gesoek		
Verantwortlich	Dr. Steffen J. Roth & Prof. Achim Wambach, Ph. D. Durchführung: Prof. Dr. Johann Eekhoff und Mitarbeiter des iwip		



Name	Spezielle Fragen der Wirtschaftspolitik		
Nummer		Arbeitszeit	180 h
Leistungspunkte	6 LP	Turnus	unregelmäßig
Präsenzzeit	30 h oder 60 h	Selbststudium	150 h oder 120 h
Qualifikation	Tätigkeiten in der Politik, politiknahen Stiftungen und Verbänden, Verwaltung, öffentlichen Institutionen, Medien, wirtschaftspolitischen Forschungsinstituten, volkswirtschaftlichen Abteilungen in Unternehmen etc.		
Einordnung in das Studium	BA BWL, VWL, SOWI: Wahl im WB in der Profilgruppe Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung		
Prüfungsmodalitäten	Klausur /mündl. Prüfung / so (nach Ankündigung)		
Zulassungsvoraussetzungen	Beherrschung der Inhalte der Veranstaltungen „Grundzüge der Mikroökonomik“, „Grundzüge der Makroökonomik“ und „Allgemeine Wirtschaftspolitik“		
Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit oder ohne Übung		
Sprache	Die Vorlesung wird in deutscher oder englischer Sprache abgehalten.		
Kompetenzen	<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... erarbeiten sich vertiefend das Verständnis eines Teilbereichs der Wirtschaftspolitik. ... analysieren Wirkungszusammenhänge und das Zusammenspiel wichtiger Akteursgruppen in diesem Politikfeld. ... untersuchen und beurteilen Politikalternativen. ... analysieren und bewerten tagespolitisch aktuelle Entscheidungen und Vorschläge in diesem Themenfeld. ... erwerben durch eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten prinzipiengeleitete Urteilsfähigkeit. ... gleichen in Diskussionen ihre Standpunkte ab und lernen, ihre Positionen zu begründen und weiterzuentwickeln. 		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • nach Ankündigung 		
Hinweise zu Lehr-/Lernformen	Vorlesung mit oder ohne Übung.		
Weitere Informationen	Diese Veranstaltung wird nur unregelmäßig nach Ankündigung angeboten. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf der Homepage des Instituts: http://www.iwp.uni-koeln.de		
Verantwortlich	Dr. Steffen J. Roth & Prof. Achim Wambach, Ph. D. Durchführung: N.N.		



Name	Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik		
Nummer		Arbeitszeit	180 h
Leistungspunkte	6 LP	Turnus	1-semesterig
Präsenzzeit	30 h	Selbststudium	150 h
Qualifikation	Tätigkeiten in der Politik, politiknahen Stiftungen und Verbänden, Verwaltung, öffentlichen Institutionen, Medien, wirtschaftspolitischen Forschungsinstituten, volkswirtschaftlichen Abteilungen in Unternehmen etc.		
Einordnung in das Studium	BA BWL, VWL, SOWI: Wahl im WB in der Profilgruppe Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung		
Prüfungsmodalitäten	HA und RE / so (nach Ankündigung)		
Zulassungsvoraussetzungen	Beherrschung der Inhalte der Veranstaltungen „Grundzüge der Mikroökonomik“, „Grundzüge der Makroökonomik“ und „Allgemeine Wirtschaftspolitik“. Vorherige erfolgreiche Teilnahme entweder an der Prüfung der Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“ oder „Neue Politische Ökonomik“		
Lehrveranstaltungen	Seminar		
Sprache	Das Seminar wird in deutscher Sprache abgehalten.		
Kompetenzen	<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren eigenständig einen Teilbereich der Wirtschaftspolitik. ... wenden ihr ökonomisches Wissen eigenständig auf einen Problembereich der Wirtschaftspolitik an und beurteilen politische Reformalternativen. ... üben das selbstständige wissenschaftliche Arbeiten, setzen sich kritisch mit relevanter Literatur auseinander. ... recherchieren selbständig relevante Literatur, konzipieren und verfassen selbständig eine Hausarbeit. ... entwickeln Analyse- und Argumentationsfähigkeit. ... lernen, tagespolitisch aktuelle Entscheidungen und Reformvorschläge prinzipiengeleitet einzuordnen und zu bewerten. ... bereiten selbständig eine Präsentation vor, halten das Referat vor der Gruppe und stellen sich als Experten für ihr Thema der Diskussion. 		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen 		
Hinweise zu Lehr-/Lernformen	Interessenten für eine Bachelorarbeit im Bereich Wirtschaftspolitik wird der Besuch des Seminars dringend empfohlen, es steht aber allen Teilnehmern der Profilgruppe offen. Eine Seminararbeit in Wirtschaftspolitik dient regelmäßig der Einübung eigenständiger konzeptioneller Arbeit.		
Weitere Informationen	Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf der Homepage des Instituts: http://www.iwp.uni-koeln.de		
Verantwortlich	Dr. Steffen J. Roth & Prof. Achim Wambach, Ph. D. Durchführung: Mitarbeiter des iwp & Gastwissenschaftler		